

Permanenter Wertstoff

Verpackungen aus Aluminium sind ökologisch, wirtschaftlich und gesellschaftlich unbedenklich, sofern sie gesammelt und dem Recycling zugeführt werden. Die Aluminiumdose gehört aus ökologischer Sicht zu den besten Getränkeverpackungen: Vergleichbar mit der Mehrweg - Glasflasche und der PET Flasche und besser als die Einweg – Glasflasche (Carbotech Studie im Auftrag des Bundesamtes für Umwelt; 2014).

Gemäss *Bio Suisse* weist die Aluminiumdose eine gute Umweltfreundlichkeit auf und bietet den grössten Qualitätserhalt. Und auch in Bezug auf die mechanischen, physikalischen Belastungen schneidet die Aluminiumdose am besten ab (Best Practice Verpackungsbeispiele 2012*).



Recycling - Bis zu 95% Energie- und CO2-Einsparung

Gegenüber der Ersterstellung aus Bauxit *spart* das Aluminium-Recycling bis zu *95% Energie* und *CO2*. Neben CO2 werden weitere klimarelevante Emissionen durch das Alu-Recycling stark reduziert. Dies gilt auch für die anderen Umweltfaktoren einer Ökobilanz: Alu-Sammeln lohnt sich.

→ In der Schweiz werden durchschnittlich über *90% der Aluminiumdosen wiederverwertet*.



Aluminium: ein idealer Recycling-Werkstoff

Aluminium kann immer wieder eingeschmolzen und neu eingesetzt werden. Beim Recycling von Aluminium treten keine Qualitätsverluste auf: Einmal hergestellt, bleibt es permanent vorhanden. Daraus können immer wieder neue hochwertige Aluprodukte produziert werden.



Aluminiumdosen: Ideal für Lagerung und Transport

Aluminiumdosen sind bruchstark, leicht und für die Lagerung sehr gut stapelbar.

Ein LKW voller Getränkedosen transportiert im Durchschnitt doppelt so viel Flüssigkeit wie einer, der Getränke in Flaschenform befördert. Dies *spart Kraftstoff* und *Emissionen* beim Transport.



Schonung natürlicher Rohstoffe

Aluminium-Recycling leistet einen wichtigen Beitrag zur Schonung natürlicher Rohstoffe. Ein *nachhaltiger Umgang mit Ressourcen* bedeutet, die Ressourceneffizienz zu erhöhen und nicht erneuerbare Ressourcen auch für künftige Generationen zu erhalten.

Zudem ist die Aluminiumdose sehr rasch kühlbar und spart somit Kühlenergie.

Was mache ich mit den leeren Alu-Dosen?

Die IGORA (**I**nteressengemeinschaft für die **O**ptimierung des **R**ecyclings von **A**luminium-Verpackungen) organisiert auf Basis einer freiwilligen Branchenlösung die Sammlung und das Recycling von Alu-Dosen. Zur Finanzierung erhebt sie auf Getränkedosen einen vorgezogenen Recyclingbeitrag. Die Einnahmen setzt sie für Vergütungen an Sammler, Gemeinden, Infrastruktur sowie für Öffentlichkeitsarbeit ein.

Das IGORA-Sammelsystem bietet verschiedene Möglichkeiten an, leere Alu-Dosen abzugeben:

Die gesammelten Dosen können entweder zu einer Dosen-Abgabestelle sowie auch einer Altstoffsammelstelle gebracht werden, zu finden unter www.recycling-map.ch. Oder Sie profitieren von einem kostenlosen Abholservice in Ihrer Nähe, auf www.igora.ch, und verzichten auf eine Entschädigung.



→ Weitere Informationen zum Thema Aluminium und Recycling sind unter www.igora.ch verfügbar.